

11



DIIR Kongress 2011

Fachtagung für die
Interne Revision

10. und
11. November 2011
Dresden

DIIR Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Sponsoren des DIIR-Kongresses 2011

Platin:



Gold:



Silber:



Programm

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.
veranstaltet am 10. und 11. November 2011 den

DIIR-Kongress 2011
als Fachtagung für die Interne Revision.

Die schon traditionelle Veranstaltung findet dieses Jahr in
Dresden statt.

3 Plenarsitzungen, 45 Fachsitzungen, 18 Erfa-Börsen und
eine ganztägige Messe/Infobörse bieten Ihnen Gelegenheit,
sich über aktuelle und zukunftsorientierte Aufgabenschwer-
punkte der Internen Revision auch in verschiedenen Wirt-
schaftszweigen zu informieren und gleichzeitig anstehende
Fragen und Lösungen im Kollegenkreis zu diskutieren.

Das ausführliche Programm sowie weitere Einzelheiten
entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten.

Zum DIIR-Kongress 2011 laden wir alle Führungs- und Fach-
kräfte der Internen Revision in Deutschland sehr herzlich ein.
Gleichzeitig richtet sich unsere Einladung auch an Revisi-
onskollegen anderer Länder sowie an alle, die sich für die
Aufgaben und Ziele der Internen Revision interessieren.

Wir freuen uns, Sie in Dresden begrüßen zu dürfen.

DIIR – DEUTSCHES INSTITUT FÜR INTERNE REVISION e.V.

Der Vorstand

10. November 2011

Programm

09.30 – 17.45 Uhr
Kernzeit (12.30 – 14.00 Uhr)

Messe/Infobörse

09.30 – 09.45 Uhr

Kongress – Eröffnung

Bernd SCHARTMANN, CIA

Leiter Zentralbereich Corporate Audit
& Security

Deutsche Post DHL, Bonn

Sprecher des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für Interne
Revision e.V.

Mitglied des Board of Directors IIA
Global, USA

09.45 – 10.30 Uhr

1. Plenarsitzung

Arbeit der Internen Revision als Bestandteil guter
Unternehmensführung

Klaus-Peter MÜLLER

Vorsitzender der Regierungs-
kommission „Deutscher Corporate
Governanc Kodex“

10.30 – 11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzungen 1–9 und Erfa-Börsen A, B, C und D
(Themen, Referenten und Moderatoren
siehe Seiten 8–11 und 26–27)

12.30 – 14.00 Uhr

Mittagsbuffet

14.00 – 14.45 Uhr

2. Plenarsitzung

DIIR: Status und Perspektiven der Internen Revision

Volker HAMPEL

Geschäftsführer

DIIR – Deutsches Institut für Interne
Revision e.V., Frankfurt am Main

14.45 – 15.00 Uhr

Raumwechsel

15.00 – 16.30 Uhr

Fachsitzungen 10–18 und Erfa-Börsen E, F, G und H
(Themen, Referenten und Moderatoren
siehe Seiten 11–14 und 27–28)

16.30 – 16.45 Uhr

Raumwechsel

16.45 – 18.15 Uhr

Fachsitzungen 19–27 und Erfa-Börsen I, K und L
(Themen, Referenten und Moderatoren
siehe Seiten 15–18 und 28–29)

20.00 – 24.00 Uhr

Festlicher Abend

Galabüfett, Tanz und Unterhaltung mit der Band Night & Day

11. November 2011

Programm

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzen 28–37, und Erfa-Börsen M, N, und O
(Themen, Referenten und Moderatoren
siehe Seiten 19–22 und Seite 30)

10.30 – 11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzen 38–45 und Erfa-Börsen P, Q, R, und S
(Themen, Referenten und Moderatoren
siehe Seiten 22–25 und 31–32)

12.30 – 12.45 Uhr

Raumwechsel

12.45 – 13.30 Uhr

3. Plenarsitzung
Sicher entscheiden

Moderator:
Dr. Markus MERK

Welt-Schiedsrichter der Jahre
2004, 2005 und 2007

13.30 – 13.45 Uhr

Schlussworte

Bernd SCHARTMANN, CIA
Leiter Zentralbereich Corporate Audit
& Security

Deutsche Post DHL, Bonn
Sprecher des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für Interne
Revision e.V.

Mitglied des Board of Directors IIA
Global, USA

13.45 – 15.00 Uhr

Abschließendes Mittagessen

Programm

10. November 2011	Revisionsmanagement	Revision Allgemein	Revision IT	Rechtliche Aspekte / Compliance	Innere und Äußere Sicherheit
11.00 Uhr bis 12.30 Uhr	FS 3: Internes Kontrollsystem als eine Umsetzungsmöglichkeit des Continuous Auditing?	FS 6: Interne Kontrollen und SYSTEM – Umsetzung in der Prüfungspraxis	FS 1: Web Application Security Audit – nicht nur für IT Revisoren		FS 2: Wo sind die WikiLeaks?
	FS 4: Anwendung COSO/ERM in Prüfungen	FS 7: Sonderprüfungen / Complianceprüfungen aufgrund von Hinweisen			
	FS 5: Aktuelle Themen und Ergebnisse zu Corporate Governance und Interner Revision aus der Arbeit des Arbeitskreises Externe und Interne Unternehmensüberwachung der Schmalenbach-Gesellschaft	FS 8: Prüfung der Umsetzung des neuen Verbraucherkreditrechts – Praxisbericht einer Sparkasse			
		FS 9: Beschaffung ausgewählter Dienstleistungen unter besonderer Berücksichtigung von Red Flags			
	EB C: Integrierte, risikoorientierte Revisionsplanung	EB D: Revisionsstandard 2: Prüfung der Inhalte des Risikokataloges		EB A: Die neuen MaComp im Blickfeld der Revision – Zusammenspiel und mögliche Gegensätze Compliance und Interne Revision	EB B: Einführung und Ausgestaltung eines Ombudsmannsystems im Mittelstand
10. November 2011	Revisionsmanagement	Revision Allgemein	Revision IT	Rechtliche Aspekte / Compliance	Innere und Äußere Sicherheit
15.00 Uhr bis 16.30 Uhr	FS 13: Best Practice Reporting aus Empfängersicht	FS 16: Neuronale Netze und ihr Einsatz in der Aufdeckung neuer Betrugsmuster	FS 10: Von der Bitebene zur Managementbotschaft in der IT-Revision	FS 11: Konfliktfeld ‚Compliance und Datenanalysen‘	FS 12: Aufklärung wirtschaftskrimineller Handlungen im In- und Ausland
	FS 14: Erfahrungen/Besonderheiten für Einrichtung und Führung von Revisionen bei ausländischen Tochtergesellschaften	FS 17: Instandhaltung von Anlagen			
	FS 15: Stakeholder Survey - wichtiges Element des Qualitätsmanagementsystems der Internen Revision	FS 18: Prüfung der Zinsbuchsteuerung bei Spezialkreditinstituten			
	EB F: Talent Management für die Interne Revision	EB G: Prüfung der Einhaltung von Embargovorgaben und Denied Party-Listen in der internationalen Logistik		EB E: Externe Standards zur Prüfung der Complianceorganisation – Notwendigkeit der Prüfung durch externe Prüfer?	
		EB H: Marketing – Revision			
10. November 2011	Revisionsmanagement	Revision Allgemein	Revision IT	Rechtliche Aspekte / Compliance	Innere und Äußere Sicherheit
16.45 Uhr bis 18.15 Uhr	FS 23: Wissensmanagement und Interne Revision in der Unternehmenspraxis	FS 25: Prüfung von projektunterstützten Organisationen – Der P3O-Ansatz und das DIIR-Modell –	FS 19: Co-Sourcing - eine Methode zur effizienten Erfüllung von Revisionsaufgaben in mittelständischen Unternehmen	FS 20: Auf dem Weg zu Basel III - Auswirkungen der aktuellen aufsichtsrechtlichen Neuerungen auf die Interne Revision - ein regulatorischer Kanon	FS 22: Subjektive Sicherheit – Analyse zu Korruptionsschwellen
	FS 24: Der Interne Revisor als Begleiter externer Prüfungen	FS 26: Bauleistungsnachträge – reduzierter Prüfaufwand durch definierte Berechnungsmethoden		FS 21: Einfluss von EU-Verordnungen auf die Prüfplanung der IT-Revision	
		FS 27: Prüfung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen IKS			
	EB I: Koordinierung der Funktionen Risikomanagement, Compliance und Interne Revision	EB K: Prüfungsfelder von Shared Services Strukturen			
		EB L: Prüfung von Angeboten an öffentliche Auftraggeber			

Programm

11. November 2011	Revisionsmanagement	Revision Allgemein	Revision IT	Rechtliche Aspekte / Compliance	Innere und Äußere Sicherheit
09.00 Uhr bis 10.30 Uhr	FS 33: Kontroll- und Überwachungsfunktionen in deutschen Unternehmen – Status Quo und Entwicklungstendenzen	FS 35: Revision und Marketing!?	FS 28: Audit Service Portfolio - Profilierung von Audit-Leistungen	FS 29: Ökonomische versus regulatorische Kapitalsteuerung	FS 31: Baurevision – Übersicht der Risiken, Möglichkeiten zur Vermeidung und Aufdeckung von Betrug
	FS 34: Reifegradmodelle (CMM) als Instrument für das Qualitätsmanagement der Internen Revision	FS 36: Prüfung und prüfungsnahe Beratung der Internen Revision bei M&A Transaktionen		FS 30: Die Interne Revision im Fokus der Bankenaufsicht	FS 32: Korruptionsbekämpfung im Gesundheitsbereich
		FS 37: Prüfung von ausländischen Niederlassungen/ Repräsentanzen von Kreditinstituten			
	<i>EB M: Interne Revision im Fokus des externen Prüfers</i>	<i>EB N: Neue Produkte Prozess (NPP) für Handelsgeschäfte bei Kreditinstituten</i>			
	<i>EB O: Berechtigungskonzepte und Funktionstrennung als Prüfungsobjekt</i>				
11. November 2011	Revisionsmanagement	Revision Allgemein	Revision IT	Rechtliche Aspekte / Compliance	Innere und Äußere Sicherheit
11.00 Uhr bis 12.30 Uhr	FS 41: Herausforderungen einer globalen Revisionsabteilung in der High-Tech Industrie	FS 42: Revision des Beteiligungsmanagements	FS 38: IT-Governance und Outsourcing	FS 39: Prüfung Interner Modelle im Versicherungsunternehmen – Herausforderungen, Chancen und Grenzen der IR	FS 40: Verhinderung sonstiger strafbarer Handlungen gemäß § 25c Abs.1 KWG in der Kreditwirtschaft
		FS 43: Projektbegleitende Prüfung von Investitionsprojekten im internationalen Umfeld			
		FS 44: Prüfung von Krisen- und Risikoindikatoren aus Unternehmens- und Bankensicht			
		FS 45: Corporate Governance in Finanzinstituten und Vergütungspolitik			
	<i>EB Q: Nachverfolgung von Revisionsfeststellungen als wesentlicher Beitrag zur nachhaltigen Stärkung des Risikomanagementsystems</i>	<i>EB S: Erfahrungen von Self Assessment als Revisionswerkzeug</i>		<i>EB P: Zusammenarbeit zwischen Interner Revision und Wirtschaftsprüfer</i>	
<i>EB R: Der Einfluss von BilMoG auf die Arbeit der Revision</i>					

Programm

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 1

Web Application Security Audit – nicht nur für IT Revisoren „Von der Bilanzposition zum Penetration Testing“

- Zusammenspiel von Bilanzpositionen und Web Anwendungen
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Assurance Prozesse der IT
- Auswirkungen technischer Schwachstellen auf die Ordnungsmäßigkeit
- Prozess- und risikoorientierte Prüfungshandlungen
- Zusammenfassung

Referent:

Sascha BROCK

Senior Expert IT Audits
Deutsche Post AG, Bonn

Moderator:

Oliver DERZBACH, CIA

Teamleiter IT Revision
SEB AG, Frankfurt am Main

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision Kreditinstitute“

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 2

„Wo sind die WikiLeaks?“

Herausforderung integrierter Know-how-Schutz

- Bedrohungslage
- Strategische Überlegungen
- Ideen für Best Practice

Referent:

Robert ECK

Geschäftsführer
r.o.l.a Business Solutions GmbH
Stellv. Leiter des Arbeitskreises
„Abwehr wirtschaftskriminelle
Handlungen in Unternehmen“

Moderator:

Wolfgang DÜRR

Geschäftsführender Gesellschafter
mikado soft GmbH, Berlin

Technischer Vorstand
mikado AG, Berlin

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 3

Internes Kontrollsystem als eine Umsetzungsmöglichkeit des Continuous Auditing?

- Rechtliche Ausgangslage und was hat sich seit BilMoG getan?
- Aufbau und Gestaltung eines Internen Kontrollsystems:
der Weg der EnBW AG
- Elemente, Kriterien und Voraussetzungen eines wirksamen
Systems
 - Teilbereich Finanzberichterstattung
 - Teilbereich Unternehmenssteuerung
- IKS: Managementunterstützung oder bürokratischer Aufwand?
- Wechselwirkungen zwischen Revision und IKS: starke Partner
im Rahmen der Überwachungsaufgaben

Referentin:

Helge HENTSCHEL

Leiterin Internes Kontrollsystem
EnBW Energie Baden-Württemberg AG,
Karlsruhe

Moderatorin:

Beate SPICKENHEIER

Leiterin Interne Revision,
Datenschutzbeauftragte
Ernst Klett AG, Stuttgart

Stellvertretende Leiterin des
DIIR-Arbeitskreises „Interne Revision
im Mittelstand“

Programm

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 4

Anwendung COSO/ERM in Prüfungen

COSO/ERM ist ein allgemein anerkanntes Rahmenwerk zur wirksamen Bestimmung, Bewertung und Steuerung von Risiken. Wie kann dieses Rahmenwerk Mehrwert schaffend in Prüfungen der Revision eingesetzt werden?

- Grundlagen COSO/ERM
- Herausforderungen in der Revision
- Anwendung in Group Audit der Commerzbank
 - Prüfungsmethodik
 - Berichterstattung
- Voraussetzungen im Unternehmen
 - Zielfoto
 - Vorgehensmodell
 - Erfolgsfaktoren für die Einführung
- Appell/Fazit

Referent:

Ralf BARSCH, CIA

Inhaber
Advanced Audit Solutions, Leverkusen

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Projekt Management Revision“

Moderator:

Steve WILKENS, CIA

Group Audit Policies & Guidelines
Abteilungsleiter Standards & QA
Commerzbank AG, Frankfurt am Main

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 5

Aktuelle Themen und Ergebnisse zu Corporate Governance und Interner Revision aus der Arbeit des Arbeitskreises Externe und Interne Unternehmensüberwachung der Schmalenbach-Gesellschaft

Ergebnisse des Arbeitskreises, der sich aus Vertretern der Industrie, Wirtschaftsprüfung und Universitäten zusammensetzt:

- Best Practice für die Interne Revision
- Aktuelle Herausforderungen im Risikomanagement – Innovationen und Leitlinien
- Compliance: 10 Thesen für die Unternehmenspraxis
- Überwachung der Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems und des Risikomanagementsystems durch den Prüfungsausschuss – Best Practice

Referenten:

Prof. Dr. Anne D'ARCY

Professorin für Corporate Governance und Management Control
WU Wirtschaftsuniversität Wien, Wien

Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Prof. Dr. Alexander BASSEN

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaft
Lehrstuhl für Allgemeine BWL
Universität Hamburg, Hamburg

Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 6

Interne Kontrollen und SYSTEM – Umsetzung in der Prüfungspraxis

- Grundlagen – eine Kurzeinführung oder: COSO im vierten Jahrzehnt
- Verantwortung und Bedeutung für das Interne Kontrollsystem – von Vorstand bis Abschlussprüfer
- Kontrollarten und Kontrollziele
- Detaillierungsgrad von prüfungsrelevanten Kontrollen: Schlüssel- vs. Detailkontrollen – Granularitätsproblematik
- Praxisbeispiele: Risiko-Kontrollmatrizen, IT-technische Umsetzung und möglicher Einsatz in Revisionsprüfungen

Referenten:

Till SCHMÄDICKE, CIA

Teamleiter Revision Merchant Banking/
Wealth Management
SEB AG, Frankfurt am Main

Hans-Willi JACKMUTH

Inhaber
addResults Unternehmensberatung,
Rösrath/Köln

Programm

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 7

Sonderprüfungen/Complianceprüfungen aufgrund von Hinweisen

- Aktuelle Indikationen für Sonderprüfungen/Complianceprüfungen
- Compliance und Interne Revision – Koexistenz oder Konkurrenz
- Neue technische Ansätze für Sonderprüfungen

Referent: Volker ZIESKE

Partner KPMG Bereich Internal Audit
Risk und Compliance
Koordinator Internal Audit Services
Deutschland
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart

Moderator: Hans-Jürgen KÖNNECKE

Leiter Special (Fraud) Investigations
Volkswagen AG, Wolfsburg

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 8

Prüfung der Umsetzung des neuen Verbraucherkreditrechtes – Praxisbericht einer Sparkasse

Seit dem 11.06.2010 sind die nationalen Vorschriften zur Umsetzung der Verbraucherkreditrichtlinie in Kraft getreten. Die Novellierung des Verbraucherkreditrechtes führt zu zahlreichen Anpassungen in der Ablauforganisation bei Banken und Sparkassen, denen sich die Interne Revision prüferisch stellen muss.

- Kurzüberblick über die verschärften Aufklärungs-, Informations- und Protokollpflichten
- Auswirkungen der wesentlichen Änderungen auf den Kreditprozess
- Risiken bzw. Rechtsfolgen bei Verstößen gegen die neuen verbraucherrechtlichen Vorschriften
- Projektbegleitende Tätigkeit vs. Umsetzungsprüfung
- Vorgehensweise bei dieser System- und Funktionsprüfung
- Prüfungserkenntnisse und Konsequenzen aus den Prüfungsfeststellungen

Referent: Mario André ALTHOF

Stellvertretender Leiter Interne Revision
TaunusSparkasse, Bad Homburg
Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Kreditgeschäftes“

Moderator: Christoph BETH

Leiter Innenrevision
Stadtsparkasse Wunstorf, Wunstorf

Programm

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 9

Beschaffung ausgewählter Dienstleistungen unter besonderer Berücksichtigung von Red Flags

- Marketingdienstleistungen: Kreativität, Emotion und Revision – Macht und Ohnmacht des Revisors bei der Prüfung
- Reinigungsdienstleistungen: Sauber festgelegte Arbeitsinhalte? Reine Erfüllung der Nebenpflichten? Glänzende Leistungsanerkennung?
- Beratungsdienstleistungen: Ist die Leistungsfestlegung gut beraten? Erfolgt die Beauftragung auf dem Golfplatz? Haben Sie preis-werte Ergebnisse – oder überhaupt welche?

Referenten:

Dr. Peter SCHNEIDER

Dr. Peter Schneider
Unternehmensberatung, Hannover

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision der Beschaffung“

Dr. Hans-Jochen MATZENBACHER

Corporate Audit Automotive,
Procurement & Logistics
Daimler AG, Stuttgart

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision der Beschaffung“

Norbert HEYDEMANN, CIA, CCSA

Leitung Konzernrevision,
Korruptionsbeauftragter
Stadtwerke München GmbH, München

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Revision der Beschaffung“

15.00 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 10

Von der Bitebene zur Managementbotschaft in der IT-Revision

- Das IT-Audit Universe
- Die IT-Revision und ihr Know-how
- Jahresplanung und Durchführung von IT-Audits
- Berücksichtigung der Anforderungen von Finanzinstituten
- Berichterstellung und Managementbotschaft von IT-Audits
- Resümee: Das Reizvolle an der IT-Revision

Referent:

Dr. Josef KISTING, CIA, CISA

Leiter Audits IT-Processes
Deutsche Telekom AG, Bonn

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision Kreditinstitute“

Moderator:

Reiner EICKENBERG, CISA

IT-Revision
WestLB AG, Düsseldorf

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision Kreditinstitute“

Programm

15.00 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 11

Konfliktfeld „Compliance und Datenanalysen“

Fach- und sachgerechte Datenanalysen unter Beachtung gesetzlicher Randbedingungen

- Mehr als man denkt – Mitarbeiterinformationen in betrieblichen Daten
- Revisoren als Schnüffler? Widerstreitende Interessen und deren Gründe
- Betriebliche Datenanalysen vs. Privat- und Intimsphäre
- Was sagen die Gesetze?
- Handlungsempfehlungen für die Revisionspraxis

Referent:

Roger ODENTHAL

Inhaber
Roger Odenthal
Unternehmensberatung, Köln

Moderator:

Winfried SCHNITZLER

Head of Internal Audit &
Corporate Compliance
Versatel AG, Düsseldorf

15.00 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 12

Aufklärung wirtschaftskrimineller Handlungen im In- und Ausland

- Anstieg von Wirtschaftskriminalität als Ausgangsproblem
- Zunehmender Aufklärungsbedarf aufgrund unzureichender Prävention
- Berücksichtigung nationaler, rechtlicher und kultureller Besonderheiten bei der Aufklärung
- Aufklärungsmethoden (Interviews, Computerforensic, Auswertung von Dokumenten)
- Empfänger forensischer Analysen (Gerichte, Vertrauensschadenversicherung, gesetzliche Vertreter, Rechtsanwälte etc.)

Referent:

Markus BRINKMANN, CFE

Partner
Leiter Fachbereich Forensic and
Internal Audit Services
BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Moderator:

Horst POHL

Bereichsvorstand Group Audit
Commerzbank AG, Frankfurt am Main

Mitglied des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für Interne
Revision e.V.

15.00 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 13

Best Practice Reporting aus Empfängersicht

- Kurzvorstellung des Unternehmens/des Prüfungsumfeldes
- Grundverständnis aus Sicht des kaufmännischen Geschäftsführers
- Anforderungen an das Auditumfeld (u. a. Audit Universe, Prüfungsobjekte, -schwerpunkte, -auftrag, -durchführung)
- Anforderungen an einen empfängerorientierten Prüfungsbericht
- Auswirkungen auf zukünftige Prüfungen

Referent:

Uwe LÜTKESCHÜMER

Geschäftsführer/Managing Director
CLAAS Vertriebsgesellschaft mbH,
Harsewinkel

Mitglied des Verwaltungsrats des
DIIR – Deutsches Institut für Interne
Revision e.V.

Moderator:

Marcus RÄTHE

Director Internal Audit
STADA Arzneimittel AG, Bad Vilbel

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision im Mittelstand“

Mitglied des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für Interne
Revision e.V.

Programm

15.00 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 14

Erfahrungen/Besonderheiten für Einrichtung und Führung von Revisionen bei ausländischen Tochtergesellschaften

- Kultur und Management
- Interkulturelle Arbeitsumgebung
- Kulturelle Besonderheiten – ein Vergleich
- Kulturelle Dimension und ihre Auswirkungen auf Managerstile
- Interkulturelle Schlüsselkompetenzen in der Arbeitskommunikation
- Konkrete und praktische Fragen der sozialen Beziehungen
- Ein möglicher Lösungsansatz: hohe Standardisierung der Arbeitsweise
- Lokale und zentrale Imagepflege

Referenten:

Mag. Dalibor SCHIKUTA

Leiter Revision
Skoda Auto, Mlada Boleslav,
Tschechische Republik

Verena PULCHER, CIA

Leiterin Konzernrevision Westeuropa
Volkswagen AG, Brüssel, Belgien

15.00 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 15

Stakeholder Survey – wichtiges Element des Qualitätsmanagementsystems der Internen Revision

- Wie kann ein Stakeholder Survey zur Qualität der Revisionsarbeit beitragen?
- Was bringt ein Survey über ein Quality Assessment hinaus?
- Welche Erwartungen haben die „Kunden“ an die Interne Revision?
- Worin unterscheiden sich die Erwartungen der verschiedenen Ebenen (Prüfungsausschuss, Vorstand, Bereichsleiter)?
- Wie kann der Fragebogen strukturiert werden?
- Welche Hürden ergeben sich bei der Befragung?
- Was sind die „lessons learned“?

Referent:

Peter KLEINSCHMIDT

Partner Financial Services –
Corporate Governance
PricewaterhouseCoopers Wirtschafts-
prüfungsgesellschaft AG, Berlin

Moderator:

Dr. Reimund GÖBEL

Leiter
Corporate Center Internal Auditing
ThyssenKrupp AG, Essen

Mitglied des
DIIR-Programmausschusses

15.00 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 16

Neuronale Netze und ihr Einsatz in der Aufdeckung neuer Betrugsmuster

- Wie lassen sich Massendaten für Analysen aufbereiten?
- Was leisten spaltenbasierte, analytische Datenbanken?
- Wie können Belegdaten mittels neuronaler Netze analysiert werden?
- Welche Muster können mit solchen Verfahren entdeckt werden?
- Wie können Massendaten mittels neuronaler Netze automatisch überwacht werden?

Referent:

Jürgen HIRSCH

Geschäftsführer
Qyte GmbH, Eschborn

Moderator:

RA Johannes BLEKER, CISA

Leiter Operations & IT Revision
ING-DiBa AG, Frankfurt am Main

Programm

15.00 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 17

Instandhaltung von Anlagen

Für Revisionsprüfungen bei der Instandhaltung von technischen Anlagen in Betrieben und Immobilien werden Schwerpunkte, Zielstellungen und Prüfungshandlungen aufgezeigt:

- Begriffsbestimmungen in der Instandhaltung (Definitionen, Normen)
- Transparenz (Kosten, Anlagendokumentation, Wartungsverträge, SLAs)
- Strategie (Arten, Entscheidungsfindung)
- Steuerungsinstrumente zur Wirtschaftlichkeit (KPIs, Benchmarks, Rollen, Anreize)
- Vergabe von Dienstleistungen (Standards, Rahmenverträge, Synergien)
- Betreiberverantwortung (Sicherheit, Delegation von Verkehrssicherungspflichten)
- Neufassung des DIIR Leitfadens „Instandhaltung“

Referent:

Hermann BAYERSCHMIDT

Projektleiter
Konzernrevision
EnBW Energie Baden-Württemberg AG,
Karlsruhe

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Bau, Betrieb und Instandhaltung“

Moderatorin:

Heike BEHR

Technische Revisorin
Hessisches Immobilienmanagement,
Wiesbaden

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Bau, Betrieb und Instandhaltung“

15.00 – 16.30 Uhr

Fachsitzung 18

Prüfung der Zinsbuchsteuerung bei Spezialkreditinstituten

Präsentiert und diskutiert werden Prüfungsansätze bei Bausparkassen und Pfandbriefbanken.

Eingegangen wird auch auf die Anforderungen an die Zinsbuchsteuerung vor dem Hintergrund des niedrigen Zinsniveaus und der zum Teil bestehenden Beschränkungen in Bezug auf die zulässigen Geschäfte nach dem Bausparkassengesetz.

Referent:

Jens SCHWENTZIG

Senior Auditor
Konzernrevision
Wüstenrot Et Württembergische AG,
Ludwigsburg

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Wertpapiergeschäftes“

Moderator:

Wolfgang NEUBER

Bereichsleiter Konzernrevision
Wüstenrot Et Württembergische AG,
Ludwigsburg

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision in Bausparkassen“

Programm

16.45 – 18.15 Uhr

Fachsitzung 19

Co-Sourcing – eine Methode zur effizienten Erfüllung von Revisionsaufgaben in mittelständischen Unternehmen

- Kann eine Revision mit z. B. vier Planstellen „omni-potent“ und „omni-präsent“ sein?
- Einsatzmöglichkeiten von „fremden“ Prüfern in der Revision
- Motivation und Themenschwerpunkte von Co-Sourcing in kleinen und großen Unternehmen
- Was ist substantiell anders beim Einsatz externer Prüfer?
- Die Stärken interner Prüfer und die der externen Partner
- Der Ablauf eines Co-Sourcing-Einsatzes
- Praxiserfahrungen bei der Planung und Durchführung von Co-Sourcing-Projekten, insbesondere bei der Verwertung von Prüfungsergebnissen

Referent:

Marcus SEELIS, CIA, CISA

Manager Internal Audit
Konica Minolta Business Solutions
Europe GmbH, Langenhagen

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision“

Moderator:

Eberhard BÜRGERS

Abteilungsleiter IT-Revision
Tengelmann Auditing Services &
Consulting GmbH, Wiesbaden

Stellvertretender Leiter des
DIIR-Arbeitskreises „IT-Revision“

16.45 – 18.15 Uhr

Fachsitzung 20

Auf dem Weg zu Basel III – Auswirkungen der aktuellen aufsichtsrechtlichen Neuerungen auf die Interne Revision – ein regulatorischer Kanon

Bereits mit Inkrafttreten von Basel II war absehbar und geplant, die aufsichtsrechtlichen Regelungen insbesondere im Bereich der aufsichtsrechtlichen Eigenkapitalbestandteile zu überarbeiten und zu vereinheitlichen. Die im Juli 2007 aufgekommene Finanzmarktkrise hat diese Überarbeitung deutlich beschleunigt und darüber hinaus die Diskussion bzw. Umsetzung einer Vielzahl weiterer Themen bewirkt.

Die Fachsitzung analysiert den sich aus den regulatorischen Änderungen ergebenden Handlungsbedarf in Hinblick auf die Tätigkeit der Internen Revision und arbeitet die Interdependenzen zwischen den unterschiedlichen Themenkomplexen heraus:

- Prüfen des regulatorischen Dreiklangs im Akkord? Wie stellen sich die einzelnen Themenfelder Kapital, Leverage Ratio und Liquidität für die Aktivitäten der Revision dar?
- Dissonanzen im System? Herausarbeiten potentieller Zielkonflikte im Konzert der neuen aufsichtsrechtlichen Themen
- Polyphonie in der Durchführung: Integration und Auswirkungen der neuen Anforderungen auf Prozessprüfungen mit Risikomanagementbezug, z. B. Prüfung des ICAAP
- Coda: Wozu führt für Banken und nationale Aufsicht die Einführung des Aufsichtsrechts? Wo bzw. bei wem spielt zukünftig die Musik?

Referenten:

Bernd HOMBACH

Abteilungsleiter
Grundsatz Group Audit - Risk
Commerzbank AG, Frankfurt am Main

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Risiko- und Kapitalmanagement in
Kreditinstituten“

Friedemann LOCH

Direktor im Servicebereich Financial
Services Regulatory
PricewaterhouseCoopers Wirtschafts-
prüfungsgesellschaft AG,
Frankfurt am Main

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Risiko- und Kapitalmanagement in
Kreditinstituten“

Programm

16.45 – 18.15 Uhr

Fachsitzung 21

Einfluss von EU-Verordnungen auf die Prüfplanung der IT-Revision

Es gibt aktuell ca. 3000 rechtliche Regelungen der EU-Kommission aus 32 Themengebieten. Die meisten dieser Regelungen sind EU-Verordnungen. Die EU-Verordnungen sind in allen ihren Teilen verbindlich und gelten unmittelbar in jedem Mitgliedsstaat. Betrachtungen aus den vergangenen zwei Jahren ergeben eine steigende Tendenz sowohl in der Gesamtanzahl als auch in der Zuwachsrate.

Für die IT-Revision von Unternehmen haben die europäischen rechtlichen Regelungen, insb. die EU-Verordnungen, Auswirkungen zum einen auf den Jahresprüfplan und zum anderen auf die Ausgestaltung der Prüfungsdurchführung konkreter Audits. Vor diesem Hintergrund befasst sich der Vortrag im Wesentlichen mit den folgenden Aspekten:

- Entstehung von EU-Verordnungen mit Ziel harmonisierter Standards in Europa
- Erfüllung der EU-Verordnungen als Teil der Compliance
- Institutionalisierte Überwachung der Einhaltung von EU-Verordnungen und Rolle der Internen Revision
- Auswirkungen auf den Jahresprüfplan der IT-Revision
- Konkrete Gestaltung von IT-Audits durch Anforderungen aus EU-Verordnungen

Referent:

Andreas SCHACHT, CISA

Leiter Betriebliche Audits
DFS Deutsche Flugsicherung GmbH,
Langen

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision“

Moderator:

Heinrich BRAUN, CIA

Prüfungsleiter
Deutsche Lufthansa AG,
Frankfurt am Main

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision“

16.45 – 18.15 Uhr

Fachsitzung 22

Subjektive Sicherheit – Analyse zu Korruptionsschwellen

- Personenfaktoren haben insgesamt einen stärkeren Einfluss als Situationsfaktoren
- Organisationaler Zynismus hat nachweisbaren Einfluss auf die Bewertung von Korruption
- Psychopathie hat einen nachweisbaren Einfluss auf die Bewertung von Korruption
- Korruption wird als Standardfall vermutet, insbesondere von Personen, die zynisch gegenüber ihrer Organisation eingestellt sind
- Korruption wird dennoch als nicht vertretbar bewertet
- Korruptionsnehmer werden negativer bewertet als Korruptionsgeber

Referent:

Prof. Dr. Sven LITZCKE

Human Resource Management und
Wirtschaftspsychologie
Hochschule Hannover, Hannover

Moderator:

Thomas MATZ

Senior Prüfungsleiter, Group Audit
Commerzbank AG, Frankfurt am Main

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Abwehr wirtschaftskrimineller
Handlungen in Unternehmen“

Programm

16.45 – 18.15 Uhr

Fachsitzung 23

Wissensmanagement und Interne Revision in der Unternehmenspraxis

- Kurzer Überblick zum Begriff und zur Entwicklung des Wissensmanagements
- Hauptergebnisse einer agens-Studie aus 2009
- Interne Revision – Bestandteil des Wissensmanagements im Unternehmen
- Prüffeld der Internen Revision: „Wissensmanagement“
- Verknüpfungen des Prüffeldes mit anderen Prüfungen der Internen Revision
- Diskussion von Denkansätzen und Erfahrungen aller Teilnehmer der Fachsitzung
- Zusammenfassung von Schlussfolgerungen

Referent:

Dr. Peter WESEL

Senior Berater
agens Consulting GmbH, Ellerau

Moderator:

Andreas STÖCKLEIN

Senior Expert Corporate Audit –
Strategy & Guidelines
Deutsche Post DHL, Bonn

16.45 – 18.15 Uhr

Fachsitzung 24

Der Interne Revisor als Begleiter externer Prüfungen

- Der Interne Revisor als Begleiter externer Prüfungen: sinnvoll oder sinnlos?
- Nutzen einer Begleitung für das Unternehmen
- Nutzen einer Begleitung für die Interne Revision
- Beispiel der Jahresabschlussprüfung
- Beispiel der steuerlichen Betriebsprüfung
- Beispiel der Deutschen Prüfstelle für Rechnungslegung (DPR)

Referent:

Prof. Dr. Joachim S. TANSKI

Professor für Rechnungslegung,
Prüfungswesen und Steuerrecht
FH Brandenburg, Brandenburg/Havel

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision im Krankenhaus“

Moderator:

Andreas REIMANN, CIA

Leiter Interne Revision
Deutsche Postbank AG, Bonn

16.45 – 18.15 Uhr

Fachsitzung 25

Prüfung von projektunterstützenden Organisationen

– Der P30-Ansatz und das DIIR-Modell –

- Das Projektsteuerungssystem – eine uneinheitliche Landschaft
- Das P30-Modell des Office of Government Commerce (OGC)
- Kritik am P30-Modell
- Das „PCO“-Modell des DIIR als Ansatz für ein Prüfprogramm
- Prüfung mit dem „Katalog“-System
- Wann ist ein Projektsteuerungssystem gut?

Referent:

Robert DÜSTERWALD

Abteilungsleiter Audits CC/CS/Projekte
Deutsche Post AG, Bonn

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Projekt Management Revision“

Moderator:

Stephan VON ROSENBERG

Leiter Konzernbereich Revision
TÜV SÜD AG, München

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision im Mittelstand“

Programm

16.45 – 18.15 Uhr

Fachsitzung 26

Bauleistungsnachträge – reduzierter Prüfaufwand durch definierte Berechnungsmethoden

- Vertraglich definierte Darlegung der Aufgliederung des Angebotspreises
- Kalkulationsmethoden mit vorbestimmten oder projektbezogenen Zuschlägen
- Spekulative Überhöhung von Zuschlägen
- Vertraglich definierte Methode der Aufklärung und Fortschreibung von Preisen
- Umgang mit Referenzwerten für Lohn- und Baugerätekosten
- Beauftragung von sogenannten „Nachtragsangeboten“
- Rechenbeispiele zu Baugerätekosten, Mengenänderung und zusätzlicher Leistung

Referent:

Klaus A. WERNER

Geschäftsführer
Werner – Revision, Konstanz

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Bau, Betrieb, Instandhaltung“

Moderator:

Armin BARUTZKI

Geschäftsführer
Barutzki & Partner, Darmstadt

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Bau, Betrieb, Instandhaltung“

16.45 – 18.15 Uhr

Fachsitzung 27

Prüfung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen IKS

- IKS gemäß COSO
- Ausgestaltung des IKS
- Definition Rechnungslegung
- Definition rechnungslegungsrelevante Prozesse
- Feststellen der Sollprozesse inklusive Risikoanalyse
- Angemessenheit des IKS (Test of Design)
- Wirksamkeit des IKS (Test of Effectiveness)
- Dokumentation der Prüfungsergebnisse

Referent:

Otto GEIB

Leiter Zentralbereich Revision
Fraport AG, Frankfurt am Main

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Finanz- und Rechnungswesen“

Moderatorin:

Jenny KOHLEPP, CIA, CFE

Group Audit, Finance –
Accounting, Internal Controls
Deutsche Telekom AG, Bonn

Stellvertretende Leitung des
DIIR-Arbeitskreises „Revision des
Finanz- und Rechnungswesen“

Programm

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzung 28

Audit Service Portfolio – Profilierung von Audit-Leistungen

- Wie der Ansatz eines Audit Service Portfolio das Profil einer Revision prägen kann
- Profil nach innen
 - Bestandsaufnahme: Was müssen wir können? Was können wir? Was (noch) nicht?
 - Quick Wins: Verantwortlichkeit, Zentralisierung, Standardisierung
 - Legitimation: Strategische Risiken als dynamischer Faktor
- Profil nach außen
 - Keine Speisekarte: Darstellung eines Audit Service Portfolios zum Management
 - Wiedererkennung: Management Reporting und die Struktur des Audit Service Portfolios
- Mögliche Ausbaustufen

Referent:

Volker GROBMANN-HEB,
CISA

Abteilungsleiter Audit Supply Chain
Deutsche Post DHL, Bonn

Moderator:

Patrick MAABEN, CIA

Fachbereichsleiter IT-Systeme und
Prozesse/Corporate Internal Audit
Franz Haniel & Cie. GmbH, Duisburg

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision“

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzung 29

Ökonomische versus regulatorische Kapitalsteuerung

In der Fachsitzung sollen die unterschiedlichen Managementaspekte der Kapitalsteuerung aus ökonomischer und regulatorischer Sicht behandelt werden:

- Kurze Einführung in die gesetzlichen Grundlagen (Anforderungen aus den Basel II-Säulen)
- Vergleich von Planung, Steuerung und Reporting der ökonomischen und regulatorischen Kapitalsteuerung
- Herausforderungen an die Kapitalsteuerung aus diesen unterschiedlichen Sichtweisen
- Vorstellung von möglichen Prüfungsansätzen der Kapitalsteuerung

Referent:

Michael BURCKHARDT

Abteilungsleiter Regulatory Audits –
Group Audit Risk
Commerzbank AG, Frankfurt am Main

Moderator:

Dr. Michael SCHIWETZ,
CISA

Abteilungsleiter
Revision Risikomanagement &
Gesamtbanksteuerung
UniCredit Bank AG, München

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Risiko- und Kapitalmanagement in
Kreditinstituten“

Programm

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzung 30

Die Interne Revision im Fokus der Bankenaufsicht

- Anforderungen an den Aufbau und Tätigkeit der Internen Revision
- Die Funktionsfähigkeit und Wirksamkeit der Internen Revision
- Anforderungen an die Prüfungsplanung
- Anforderungen an das Berichtswesen
- Informationsrechte und -pflichten der Internen Revision
- Erfahrungen aus der Prüfungspraxis der Deutschen Bundesbank
- Schwerpunkte und Erkenntnisse aus den getroffenen Feststellungen

Referent:

Kai KREISCHE

Leiter der Hauptgruppe B 32 MaRisk im Zentralbereich Banken und Finanzaufsicht
Deutsche Bundesbank,
Frankfurt am Main

Moderator:

Arne SCHREIBER

Bereichsleiter Group Audit Policies & Guidelines
Commerzbank AG, Frankfurt am Main

Stellv. Leiter des DIIR-Arbeitskreises „MaRisk“

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzung 31

Baurevision – Übersicht der Risiken, Möglichkeiten zur Vermeidung und Aufdeckung von Betrug

- Welche Risiken bestehen im Rahmen von Bauprojekten?
- Welche Phasen sind betroffen?
- In welcher Form und welcher Höhe werden Auftraggeber geschädigt?
- Gibt es den typischen Täter auch im Baubereich?
- Welche Möglichkeiten zur Aufdeckung von Manipulationen und Betrug gibt es?
- Wie können Manipulationen reduziert werden?

Referenten:

Christian THOMS, CIA

Interne Revision
Schwarz Finanz und Beteiligungs GmbH & Co. KG, Neckarsulm

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises „Bau, Betrieb, Instandhaltung“

Kay ROTHE

ROTHER Baurevision, Bonn

Leiter des DIIR-Arbeitskreises „Bau, Betrieb, Instandhaltung“

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzung 32

Korruptionsbekämpfung im Gesundheitsbereich

- Die Rechtsprechung des BGH zu den §§ 299, 331 StGB zur Stellung der Vertragsärzte
- Vergleichbare Kasuistiken aus anderen Bereichen des Gesundheitswesens
- Beispiele aus der Praxis

Referent:

Ass. jur. Peter SCHERLER

Leiter der Ermittlungsgruppe der (Primär-) Krankenkassen in Nds.

AOK Niedersachsen Landesdirektion, Hannover

Moderator:

Jörg WEHLING, CIA

Ehemaliger Leiter Konzernrevision Audit and Office Innovation, Grobostheim

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises „Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen in Unternehmen“

Programm

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzung 33

Kontroll- und Überwachungsfunktionen in deutschen Unternehmen – Status Quo und Entwicklungstendenzen

- Empirische Studie, die erstmals für Deutschland Kontroll- und Überwachungsaufgaben in Unternehmen
 - aus einer Effizienz- und Effektivitätsperspektive untersucht,
 - empirisch untermauerte Best Practices vorlegt,
 - der zunehmenden Verantwortlichkeit von Überwachungsorganen (Aufsichtsrat/Audit Committee) im Kontext der Kontroll- und Überwachungsaufgaben explizit Rechnung trägt.

Referentin:

Prof. Dr. Annette G. KÖHLER

Mercator School of Management
Fakultät für Betriebswirtschaftslehre
Universität Duisburg-Essen, Duisburg

Mitglied des Wissenschaftlichen
Beirats des DIIR – Deutsches Institut
für Interne Revision e.V.

Moderator:

Dr. Peter DÖRFLER

Leiter Konzernrevision
Volkswagen AG, Wolfsburg

Mitglied des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzung 34

Reifegradmodelle (CMM) als Instrument für das Qualitätsmanagement der Internen Revision

- Reifegradmodelle (CMM) – Ziele, Konzept, Nutzen
- Umsetzung des CMM-Konzepts auf die Revisionsorganisation
 - Einsatzfelder
 - Ansätze des Berufsstandes
 - ISO 15504-basierte Reifegradmessung
- Anwendungsszenarien
- Diskussion

Referent:

Dr. Ulrich HAHN, CIA, CISA, CISM

auditline, Frankfurt am Main/Wien

Moderatorin:

Astrid ADLER

Revisorin
Adler Internal Audit, Mannheim

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision im Handel“

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision im Mittelstand“

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzung 35

Revision und Marketing!?

- „Nüchterne“ Revision trifft „kreatives“ Marketing
- Entwicklungsstufen Revision und Marketing
- Der Marketingmanagementprozess
- TOP 10 der Marketing Risiken
- Das Marketing Audit Universe
- Beispiele zu Marketing Revisionen
- Fazit und Ausblick

Referent:

Michael SCHMIDT

Senior Expert Retail Outlets,
Marketing & Sales
Deutsche Post DHL, Bonn

Moderatorin:

Maria-Katharina KULANEK

Leitung Konzernrevision
Vermarktungsprozesse
Volkswagen AG, Wolfsburg

Programm

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzung 36

Prüfung und prüfungsnaher Beratung der Internen Revision bei M&A Transaktionen

- Darstellung des M&A Prozesses
- Einbindung der Internen Revision
- Prüfung und Beratung – Unabhängigkeit
- Prüfungen vor Closing – BSP Financial DD
- Prüfungen nach Closing I – Post Merger Integration
- Prüfungen nach Closing II – Post Acquisition Audit
- Sonstige Prüfungen im Bereich M&A Transaktionen

Referent:

Detlef ROSENOW

Vice President Audit M&A Transactions
Deutsche Post DHL, Bonn

Moderator:

Friedhelm KREMER

Geschäftsführer
ACC Audit, Control &
Compliance Group GmbH, Berlin

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Vertriebs“

09.00 – 10.30 Uhr

Fachsitzung 37

Prüfung von ausländischen Niederlassungen/ Repräsentanzen von Kreditinstituten

- Definitionen und Begriffsabgrenzungen
- Einflussgrößen und Motive für das Betreiben von Bankgeschäften im Ausland
- Darstellung von relevanten Rechtsnormen des deutschen Aufsichtsrechts
- Auswirkungen auf die Prüfungsplanung der Internen Revision

Referent:

Heimo HEIMANN

Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Partner
CASIS Heimann Buchholz Espinoza
Wirtschaftsprüfung, Hamburg

Moderatorin:

Gisela CONRADS

Kredit-Revisorin
Stellv. Leitung Interne Revision
DG HYP AG, Hamburg

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 38

IT-Governance und Outsourcing

- Welche Anforderungen stellt ein IT-Outsourcing an die IT-Governance?
- Wie können diese aus Sicht des Auftraggebers und auch aus Sicht des Auftragnehmers ausgestaltet werden?
- Welche Rolle spielen dabei Prüfungsleistungen der Internen Revision des Auftraggebers?
- Welchen Stellenwert und welche Aussagekraft haben interne Prüfungen des Auftragnehmers oder externer Dritter?
- Wie ist es um die Aussagekraft von Zertifizierungen (ISO 27001, SAS70, PS951, etc.) bestellt?
- Welche typischen Schwachstellen gibt es?

Referenten:

Georg SCHRANNER

Konzernrevision Prüfungsleiter IT
BMW AG, München

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision“

Jan STOTTROP, CISA

IT-Audit
HOCHTIEF Aktiengesellschaft, Essen

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision“

Programm

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 39

Prüfung Interner Modelle im Versicherungsunternehmen – Herausforderungen, Chancen und Grenzen der Internen Revision

- Bedeutung von internen Modellen in der Versicherungswirtschaft
- Mehrwert der Internen Revision durch die richtige Auswahl von Prüfgebieten und -schwerpunkten
- Herausforderung bei der Prüfung von
 - Modellen und Modellannahmen
 - Datenhaushalt
 - Indikatoren und Treibern
- Abgrenzung zu den Kontrollmaßnahmen von Risikomanagement und Aktuariat

Referent:
Christof MERZ,
CIA, CISA, CFE

Partner Audit & Risk
agens Consulting GmbH, Ellerau

Moderator:
Dr. Hans Joachim
BÜSSELBERG

Direktor Konzernrevision
AXA Konzern AG, Köln

Mitglied des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 40

Verhinderung sonstiger strafbarer Handlungen gemäß § 25c Abs. 1 KWG in der Kreditwirtschaft

- Bedeutung der Verhinderung sonstiger strafbarer Handlungen
- Regulatorische Rahmenbedingungen
- Wesentliche Pflichten der Kreditinstitute/Konkretisierung durch die Auslegungs- und Anwendungshinweise des ZKA
- Rolle der Internen Revision
- Aufsichtliche Erfahrungen mit der Berichterstattung im Rahmen des Jahresabschlusses über die Verhinderung betrügerischer/sonstiger strafbarer Handlung

Referent:
Hans-Martin LANG

Leiter des Grundsatzreferats GW
BaFin Bundesanstalt für Finanzdienst-
leistungsaufsicht, Bonn

Moderator:
Michael HELFER

Geschäftsführer
AuditManagement LIVE, Berlin

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Abwehr wirtschaftskrimineller
Handlungen in Unternehmen“

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„MaRisk“

Programm

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 41

Herausforderungen einer globalen Revisionsabteilung in der High-Tech Industrie

- Corporate Governance Anforderungen
- Organisatorische Aufstellung
- Mandat, Berichtslinie
- Management der Konzernrevision
- Risiko-basierter Prüfansatz
- Durchsetzen von Prüfungsergebnissen
- Spannungsfeld zwischen Compliance und Unternehmenserfolg
- Mitarbeiterentwicklung und -förderung

Referenten:

Markus FALK, CFE

Head of Audit Operations SAP Group
SAP AG, Walldorf

Manfred WOLF

Senior Vice President and
Chief Audit Executive
SAP AG, Walldorf
Board Member IIA –
Internal Audit Standards Board

Moderator:

Norbert GUNDLACH

Leiter Konzernrevision
Technik/Informationssysteme
Volkswagen AG, Wolfsburg

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 42

Revision des Beteiligungsmanagements

- Organisatorische Ausrichtung des Beteiligungsmanagements
- Risiken
 - Kredit-/Marktrisiken
 - Finanzberichterstattung
(u. a. Konsolidierung, regulatorisches Reporting)
 - Beteiligungsbewertung
 - Reputationsrisiken (u. a. Branchen/Länder)
- Beteiligungsstrategie, auch eine Frage der Revision?

Referent:

Reinhard WEBER

Leiter des Audit-Bereiches Group
Management Functions
Commerzbank AG, Frankfurt am Main

Moderatorin:

Petra PÄHLER

Konzernrevision
Leiterin kaufmännische Revision,
Logistik/Personal
Deutsche Bahn AG, Berlin

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 43

Projektbegleitende Prüfung von Investitionsprojekten im internationalen Umfeld

- Prüfungsansätze/landesspezifische Einflüsse
- Prüfungsablauf
- Herausforderungen
- Chancen
- Lessons learned

Referenten:

Manfred BAUER

Fachreferent der Abteilung Technische
Prozesse und Bauprojekte
Volkswagen AG, Wolfsburg

Tobias RICHTER

Fachreferent der Abteilung Technische
Prozesse und Bauprojekte
Volkswagen AG, Wolfsburg

Moderator:

Frank VOELTZ, CIA

Leiter der Abteilung Technische
Prozesse und Bauprojekte
Volkswagen AG, Wolfsburg

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Bau, Betrieb, Instandhaltung“

Programm

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 44

Prüfung von Krisen- und Risikoindikatoren aus Unternehmens- und Bankensicht

Sowohl auf Unternehmens- wie auch auf Bankenseite kommt der Analyse von Krisen- und Risikoindikatoren eine grundlegende Bedeutung zu, um auf mögliche oder sich abzeichnende Schief-lagen gezielt reagieren zu können. Kommt es dabei im Rahmen einer vertrauensvollen Geschäftsbeziehung zwischen Unternehmen und Bank zu einem frühzeitigen Informationsaustausch, kann dies einerseits zur Nutzung von Synergieeffekten führen und andererseits können – bei einer sich tatsächlich abzeichnenden Unternehmensschief-lage – frühzeitig Maßnahmen ergriffen werden, um einen erfolgreichen Turn-Around zu gewährleisten.

- Anforderungen an Krisen- und Risikoindikatoren und deren Prüfung
- Bedeutung von Best-/Worst-Case-Szenarien
- Rollierende Unternehmensplanung (beyond budgeting)
- Einsatz von Balanced Scorecards
- Unternehmenssteuerung mittels kennzahlenbasierter Unternehmenssteuerung (KPI's)
- Bedeutung verwendeter Krisen- und Risikoindikatoren bei der Managementbeurteilung
- Anforderung an die Prüfung verwendeter Krisen- und Risikoindikatoren im Bankenbereich dargestellt an Einzelindikatoren und Indikatorensystemen
- Prüfung der Korrektheit eingepflegter Daten
- Mögliche Konsequenzen aus den Prüfungsergebnissen

Referenten:

Axel BECKER

Revisionsleiter
SÜDWESTBANK AG, Stuttgart

Stellv. Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Kreditgeschäftes“

Mitglied des Verwaltungsrats des DIIR
– Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Arno KASTNER, CIA

MTB, Eggenstein-Leopoldshafen

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Kreditgeschäftes“

11.00 – 12.30 Uhr

Fachsitzung 45

Corporate Governance in Finanzinstituten und Vergütungspolitik

- Das Grünbuch der Kommission im Kontext europäischer Corporate Governance Bewegungen: Ausstrahlungscharakter der G20-Beschlüsse sowie der durch Basel III geforderten Maßnahmen
- Zur Diskussion: Struktur und Rolle von Aufsichts- und Verwaltungsräten
- Ausgestaltung des Risikomanagements und von Funktionen mit Risikorelevanz
- Die Rolle der externen Revision und deren Zusammenarbeit mit den Aufsichtsbehörden – welche Auswirkungen ergeben sich für die Arbeit der Internen Revision?
- Aktionäre in die Pflicht? – Einbeziehung von Investoren in die Kontrolle von Finanzinstituten
- Ausgestaltung von Vergütungssystemen mit risikoorientierter Anreizwirkung
- Corporate Governance in der deutschen Finanzdienstleistungs-industrie: quo vadis? – u. a. Reaktionen der Versicherungsbranche (Solvency II)

Referent:

Michael PLAUMANN- EWERDWALBESLOH, CIA, CCSA, CFSA

Partner (EMEIA Financial Services –
FS Risk)

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Eschborn

Moderator:

Juilf-Helmer ECKHARD

Leiter Konzernrevision
WestLB AG, Düsseldorf

Mitglied des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

10. November 2011 Erfa-Börsen

Programm

Die Erfa-Börsen sind im Gegensatz zu den Fachsitzungen, in denen Referate zu den jeweiligen Themen gehalten werden, vorwiegend Diskussionsveranstaltungen. Ziel der Erfa-Börsen ist es, nach kurzer Einführung in das gestellte Thema die Erfahrungen der Teilnehmer zu sammeln sowie Fragen und Probleme dazu miteinander zu erörtern.

11.00 – 12.30 Uhr

Erfa-Börse A

Die neuen MaComp im Blickfeld der Revision – Zusammenspiel und mögliche Gegensätze Compliance und Interne Revision

- Regelungs-/Definitionsrahmen MaComp
- Grundsätze für die Umsetzung
- Rolle und Stellung von Compliance
- Interne Revision und Compliance-Funktion
- Risikoorientierter Überwachungsansatz Interne Revision & Compliance-Funktion – Gegner und/oder Team
- Ausblick

Moderatoren:

Michael JAHN

Syndikus/Compliance Officer
DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main

Oliver WELP

Leiter Konzernrevision
Bankhaus B. Metzler seel. Sohn & Co.
KGaA, Frankfurt am Main

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Wertpapiergeschäftes“

11.00 – 12.30 Uhr

Erfa-Börse B

Einführung und Ausgestaltung eines Ombudsmannsystems im Mittelstand

Aus der Sicht zweier mittelständischer Unternehmen werden Erfahrungen vorgestellt, die bei der Planung, Einrichtung und Anwendung eines unternehmensweiten Hinweisgebersystems mittels eines externen Ombudsmannes gewonnen werden konnten:

- Vorbereitung, Einbindung interner Stakeholder, Zeitplan
- Prozessbestandteile und -schritte im Ombudsmannprozess
- Kommunikation intern und extern
- Vertragliche Gestaltung und Einbindung des Ombudsmannes in das Unternehmen
- Dokumentation
- Praxiserfahrungen
- Erfolgsfaktoren

Moderatoren:

Ass. jur. Wolfgang GÜNTHER

Leiter Revision
Miele & Cie. KG, Gütersloh

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision im Mittelstand“

Dr. Robert WAGNER

Leiter Konzernrevision
TÜV NORD AG, Essen

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision im Mittelstand“

11.00 – 12.30 Uhr

Erfa-Börse C

Integrierte, risikoorientierte Revisionsplanung

- Anforderungen
- Organisation
- Datenerhebung
- Ressourcenplanung
- Tool-Unterstützung
- Bewertungsverfahren

Moderatoren:

Nikolai ZÖLLKAU

Leiter Governance, Risk, Compliance
Dyckerhoff AG, Wiesbaden

Max HÄGE

Leiter IT/TK Revision,
Qualitätsmanagement
Deutsche Bahn AG, Frankfurt am Main

Programm

11.00 – 12.30 Uhr

Erfa-Börse D

Revisionsstandard 2: Prüfung der Inhalte des Risikokataloges

- Wer prüft die Risikokataloge wirklich inhaltlich?
- Existieren branchenspezifische Hilfsmittel?
- Veröffentlichung meist bezogen auf das RM-System
- Eignet sich die gute alte Checkliste?
- Teaser: Ergebnisse eines Branchenabgleichs, immobilienpezifisches Risikoinventar, Maßnahmen und Kontrollaspekte
- Wie weit darf man sich aus dem Fenster lehnen?

Moderatoren:

Klaus SCHÖNROCK, CIA

Leiter Interne Revision
GEWOBAG Wohnungsbau-AG, Berlin

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Immobilienwirtschaft“

Dr. Michael SCHNEIDER, CIA, CCSA

Geschäftsführer
FMP Forderungsmanagement Potsdam GmbH, Potsdam

Stellv. Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Immobilienwirtschaft“

15.00 – 16.30 Uhr

Erfa-Börse E

Externe Standards zur Prüfung der Complianceorganisation – Notwendigkeit der Prüfung durch externe Prüfer?

Frau Kurda

- Entscheidung zur Prüfung durch Externe
- Auswahl des Prüfers
- Vorbereitung und Eingrenzung des Prüfthemas innerhalb des Unternehmens
- Abstimmung des Vorgehens mit externem Prüfer
- Benennung der Ansprechpartner für Prüfer im Unternehmen
- Eigentliche Prüfungshandlungen durch externen Dritten
- Bericht und Maßnahmen

Herr Dr. Wesel (ergänzend aus Sicht einer Revisionsberatung)

- Berücksichtigung MaRisk und sonstige Regelungen zu Outsourcing Revision
- Besondere Prüfungsinhalte/-schwerpunkte externer Prüfer
- Kommunikation Prüfer zu internen Ansprechpartnern (Auftraggeber, Geprüfte)

Moderatoren:

Claudia KURDA

Leiterin Internal Audit, Compliance & Data Privacy Protection
Bundesdruckerei GmbH, Berlin

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision im Mittelstand“

Dr. Peter WESEL

Senior Berater
agens Consulting GmbH, Ellerau

15.00 – 16.30 Uhr

Erfa-Börse F

Talent Management für die Interne Revision

- „War for Talents“: Wie gewinne ich die Besten für die Interne Revision?
- Stichwort Generation „Y“: Was motiviert Nachwuchskräfte?
- Talentmanagement als einer der Erfolgsfaktoren beim Personalrecruiting
- Aktuelle Anforderungsprofile an Revisionsmitarbeiter
- Strukturierte Personalentwicklung – Wie geht das?
- Karrierepfade für Berufseinsteiger und berufserfahrene Mitarbeiter

Moderatoren:

StB Frank BÜCHNER

Abteilungsleiter Audit Strategy & Guidelines
Deutsche Post DHL, Bonn

Prof. Dr.-Ing. Martin WOLF

Professor für IT-Management
Institut für BWL und Informatik
Fachhochschule Aachen, Aachen

Programm

15.00 – 16.30 Uhr

Erfa-Börse G

Prüfung der Einhaltung von Embargovorgaben und Denied Party-Listen in der internationalen Logistik

- Wie wird mit diesem Thema in Ihrem Unternehmen umgegangen?
- Risk-Assessment
- Key Controls
- Verantwortung der Revision?

Moderatoren:

Rolf KRIMMELBEIN

Head of Audit Express
Deutsche Post DHL, Bonn

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Revision der Logistik“

Jan-Dirk LOHMÜLLER

Fachbereichsleiter Operations/
Führungs- und Steuersysteme
Franz Haniel & Cie. GmbH, Duisburg

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision der Logistik“

15.00 – 16.30 Uhr

Erfa-Börse H

Marketing – Revision

- Fragestellungen zu den Marketingzielen und -strategien
- Fragestellungen zu dem Marketing – Mix
- Praxisbeispiel der Möglichkeiten des Marketingcontrollings
- Effizienzkontrollen bei der Revision des Marketings
- Praxisbeispiel „Media Buying“ als Verbindung zwischen den Bereichen Produkt/Kommunikation
- Compliance Aspekte in Marketing und Sales

Moderatoren:

Friedhelm KREMER

Geschäftsführer
ACC Audit, Control & Compliance
GmbH, Berlin

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Vertriebs“

Andreas BÖHNER

Director Internal Audit/
Risk Management
Deloitte & Touche GmbH, Stuttgart

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Vertriebs“

16.45 – 18.15 Uhr

Erfa-Börse I

Koordinierung der Funktionen Risikomanagement, Compliance und Interne Revision

Branchenübergreifend kommt den Funktionen Interne Revision, Compliance und Risikomanagement zunehmende Bedeutung zu. Dies bedingt in der Folge auch die Schärfung und Fokussierung, aber auch Abgrenzung von Aufgabenstellungen. Zusammenarbeitsmodelle, die getragen sind von gegenseitiger Akzeptanz und einer abgestimmten Vorgehensweise bei übergreifenden Fragestellungen werden künftig vorrangig sein.

Moderatoren:

Henrik STEIN

Leiter Konzernrevision
DZ BANK AG, Frankfurt am Main

Mitglied des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Lutz CAUERS

Leiter Konzernrevision
Deutsche Bahn AG, Berlin

Mitglied des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Programm

Die erfolgreiche Koordinierung der Schlüsselfunktionen einer erfolgreichen Unternehmensüberwachung mit Hilfe der Funktionen Interne Revision, Compliance und Risikomanagement soll an Hand folgender Themenstellungen diskutiert werden:

- Rollendefinition und Aufgabenabgrenzungen
- Externe Rahmenbedingungen
- (Latente) Spannungsfelder der Zusammenarbeit
- Modelle der Zusammenarbeit in der Praxis
- Künftige Entwicklungen

16.45 – 18.15 Uhr

ERFA-Börse K

Prüfungsfelder von Shared Services Strukturen

- Fokus und Konzeption
- Übersicht der Themenfelder zu (Internen) Dienstleistungen – (I)DL
- Zusammenfassung bisher dezentral erbrachter, ähnlicher oder gleicher (I)DL
- Entscheidungskriterien für die Ausgestaltung der (I)DL
- Befähigung des Leistungsgebers im Hinblick auf den Risikogehalt der (I)DL
- Definition, Vereinbarung, Abnahme, Abrechnung von (I)DL

Moderatoren:

Kay NOLDEN

Leiter Enterprise Management & HR,
Group Audit
Deutsche Telekom AG, Bonn

Stellv. Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Personalmanagement und Interne
Dienstleistungen“

Michael REICHEL

Leiter Konzernrevision
BMW AG, München

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Personalmanagement und Interne
Dienstleistungen“

16.45 – 18.15 Uhr

ERFA-Börse L

Prüfung von Angeboten an öffentliche Auftraggeber

- Die öffentliche Verwaltung ist als Auftraggeber für viele Unternehmen von großer Bedeutung.
- In der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und öffentlicher Verwaltung gelten zum Teil andere Spielregeln als in der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen.
- Ein Verstoß gegen diese Regeln kann wesentliche Konsequenzen für ein Unternehmen haben.
- Wie kann die Interne Revision die Angebote an öffentliche Auftraggeber prüfen?
- Welche spezifischen Risiken sollte die Interne Revision dabei beachten?

Moderatoren:

Oliver DIETERLE, CIA, CGAP

Leiter Interne Revision
Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision in öffentlichen
Institutionen“

Mitglied des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Ingo SORGATZ

Mitarbeiter Interne Revision
Bundesministerium des Innern, Berlin

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision in öffentlichen
Institutionen“

Programm

09.00 – 10.30 Uhr

Erfa-Börse M

Interne Revision im Fokus des externen Prüfers

- Welche Prüfungsanlässe gibt es?
- Was sind die Schwerpunkte externer Prüfungen?
- Wie können externe Prüfungen effektiv und effizient vorbereitet und begleitet werden?
- Welcher Nutzen kann aus den Ergebnissen externer Prüfungen gezogen werden?

Moderatoren:

Knut VAN ZÜREN

Stellv. Leiter
Konzernrevision/Leiter Revision
Services/IT
NORD/LB Norddeutsche Landesbank
Girozentrale, Hannover

Peter VÖKT

Leiter Interne Revision
BayernLB, München

09.00 – 10.30 Uhr

Erfa-Börse N

Neue Produkte Prozess (NPP) für Handelsgeschäfte bei Kreditinstituten

- Regulatorische Rahmenbedingungen
- Implementierung und Ausgestaltung des NPP
- Rolle der Internen Revision
- Erfahrungsaustausch und Diskussion

Moderatoren:

Andreas KALISCH

Revisor Handel und Finanzen
Deutsche Postbank AG, Bonn

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Handels/
Investmentbankings“

Rainer ROSENBERGER

Gruppenleiter Markets Audit
UniCredit Bank AG, München

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Handels/
Investmentbankings“

09.00 – 10.30 Uhr

Erfa-Börse O

Berechtigungskonzepte und Funktionstrennung als Prüfungsobjekt

Die Erfa-Börse dient dem Austausch zu folgenden Aspekten, die sowohl im Kontext „SAP-Einsatz“ als auch losgelöst von einer konkreten Anwendung diskutiert werden:

- Funktionstrennungen und regulatorische Anforderungen
- Trennungserfordernisse von Anwendungsentwicklung bis Produktion
- Kritikalitäten aus Sicht des IKS
- Organisatorische und technische Umsetzungsmöglichkeiten

Moderatoren:

Hans-Willi JACKMUTH

Geschäftsführer
addKnowledge GmbH, Rösrath/Köln

Daniel GLÄSER, CIA, CISA

Leiter Interne Konzernrevision
Fiducia IT AG, Karlsruhe

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision“

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision Kreditinstitute“

Programm

11.00 – 12.30 Uhr

Erfa-Börse P

Zusammenarbeit zwischen Interner Revision und Wirtschaftsprüfer

- Im Rahmen des Erfahrungsaustausches soll die Zusammenarbeit mit der Konzernrevision und dem Externen Abschlussprüfer thematisiert werden
- Kurze Darstellung der rechtlichen Rahmenbedingungen
- Umfang der Prüfungspflichten in unterschiedlichen Branchen
- Vorstellung der gemeinsam entwickelten Prüfungs- und Projektorganisation der SEB AG und PWC
- Grenzen und Restriktionen der Zusammenarbeit

Moderatoren:

Christoph LEHMANN

Senior Manager PwC/
Prüfungsleiter SEB AG
PricewaterhouseCoopers Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG,
Frankfurt am Main

Sven STAENDER, CIA, CFE

Leiter Konzernrevision
SEB AG, Frankfurt am Main

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Handels/
Investmentbankings“

11.00 – 12.30 Uhr

Erfa-Börse Q

Nachverfolgung von Revisionsfeststellungen als wesentlicher Beitrag zur nachhaltigen Stärkung des Risikomanagementsystems

- Branchenübergreifende sowie branchenspezifische Anforderungen an das „Follow Up“ (gesetzlich/regulatorisch, IIA/DIIR-Standards, . . .)
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Industrie und Kreditwirtschaft
- Revisionsberichterstattung mit Festlegung von Erledigungsterminen als Grundlage
- Überwachung und Bewertung der Rückmeldungen zur Erledigung
- Abgestufter Eskalationsprozess unter Berücksichtigung des Grades der Erledigung (Restrisiko) und des Zeitverzugs
- Umgang mit veränderten Rahmenbedingungen für die zeitgerechte Erledigung
- Regelmäßiges/übergreifendes Reporting zum Stand der Umsetzung an Vorstand und Prüfungsausschuss
- Zusammenspiel zwischen Interner Revision und Compliance vor dem Hintergrund der MaComp
- Praxisbeispiele für die Umsetzung im Revisionsprozess (einschließlich Systemunterstützung) und Reporting

Moderatoren:

Gert EBER

Leiter Interne Revision
TARGOBANK AG & Co. KGaA Düsseldorf

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„MaRisk“

Geert DEWEERDT

Leiter Revision
AUDI AG, Ingolstadt

Mitglied des
DIIR-Programmausschusses

Programm

11.00 – 12.30 Uhr

Erfa-Börse R

Der Einfluss von BilMoG auf die Arbeit der Revision

- Unternehmen muss die Wirksamkeit des IKS überwachen – Auswirkung auf die Prüfungsplanung?
- Auswirkung auf die Personalplanung – Spezialistenwissen und Personalressourcen?
- Veränderte Prüfungsdurchführung?
- Vernachlässigung für nicht rechnungslegungsrelevante Prozesse durch verringertes Zeitbudget?
- Auswirkung auf die Berichterstattung – Form, Adressaten, Inhalte?
- Veränderung der Rolle – Revision als Gegenstand der Überwachung und ausführendes Organ?
- Revision als Teil des IKS oder die Kontrollinstanz – Problem für die Unabhängigkeit?
- Chance für die Revision – Aufwertung und Profilierungsmöglichkeit?

Moderatoren:

Claudia STANGE-GATHMANN, CIA, CISA, CISM

Prokuristin Geschäftsbereich IT-Revision/Innenrevision
Ebner Stolz Mönning Bachem Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Interne Revision im Mittelstand“

Dr. Stefan KULLMANN

Leiter Bereich Audit Management
Evonik Services GmbH, Essen

Mitglied des DIIR-Arbeitskreises
„Revision des Finanz- und Rechnungswesens“

11.00 – 12.30 Uhr

Erfa-Börse S

Erfahrungen von Self Assessments als Revisionswerkzeug

- Kernelemente der Self Assessments
- Automatisierung/technische Unterstützung
- Aufbau der Fragen
- Gängige Bewertungsschemata
- Datenanalyse und nachhaltiges Reporting

Moderatoren:

Ulrich MANSKE

Bereichsleiter IT Compliance/
Informationssicherheit
ThyssenKrupp AG, Essen

Horst

SCHMIDT-MOLDENHAUER

Leiter Konzernrevision,
Informationssysteme/Organisation
Volkswagen AG, Wolfsburg

Leiter des DIIR-Arbeitskreises
„IT-Revision“

Organisations-Komitee des DIIR-Kongresses 2011

Horst POHL (Leitung)

Commerzbank AG, Frankfurt
Stellv. Sprecher des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Frank BÜCHNER

Deutsche Post DHL, Bonn

Lutz CAUERS

Deutsche Bahn AG, Berlin
Mitglied des Vorstands des DIIR –
Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Wilfried FISCHENICH

DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Dr. Reimund GÖBEL

ThyssenKrupp AG, Essen

Norbert GUNDLACH

Volkswagen AG, Wolfsburg

Volker HAMPEL

DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Dr. Peter SPORRER

DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Sven STAENDER, CIA

SEB AG, Frankfurt

Dr. Robert WAGNER

TÜV Nord AG, Essen

Antje WINTJES

NORD/LB, Hannover

Kongress-Daten

Termin	Donnerstag, 10. November 2011, 09.30 – 18.15 Uhr Freitag, 11. November 2011, 09.00 – 15.00 Uhr
Ort	Internationales Congress Center Dresden Ostra Ufer 2 01067 Dresden Telefon: (03 51) 21 6-0 Telefax: (03 51) 21 6-1000 (Mit der Teilnehmerkarte erhalten Sie einen Lageplan)
Kongressgebühr	<p>Für Mitglieder des DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V. € 1.180,- (Frühbucher bis 31. Juli 2011) € 1.050,-</p> <p>Für Nichtmitglieder € 1.330,- (Frühbucher bis 31. Juli 2011) € 1.200,-</p> <p>Für Studenten (begrenzt Kontingent, Altersgrenze < 30 Jahre, ohne Festlichen Abend) € 50,- Inkl. 2 Mittagessen, 1 Abendessen, Pausengetränke, Messebesuch und umfangreiche Kongress-Unterlagen</p> <p>Die Teilnehmergebühr wird fällig nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung, spätestens am Tag des Kongressbeginns.</p> <p>Kongressanmeldungen können nur schriftlich zurückgezogen werden. Erfolgt die schriftliche Stornierung innerhalb von vier Wochen vor Kongressbeginn, müssen wir eine Stornogebühr von 20% der Teilnehmergebühr berechnen. Erfolgt die schriftliche Stornierung innerhalb von zwei Wochen vor Kongressbeginn oder erscheint der angemeldete Teilnehmer nicht zum Kongress, ist die volle Kongressgebühr zu zahlen. Selbstverständlich kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.</p>
Fachsitzungen und Erfa-Börsen	Jeder Teilnehmer kann wählen: am 10. November 2011, 11.00 – 12.30 Uhr 1 Thema aus den Fachsitzungen 1–9 oder 1 Thema aus den Erfa-Börsen A–D am 10. November 2011, 15.00 – 16.30 Uhr 1 Thema aus den Fachsitzungen 10–18 oder 1 Thema aus den Erfa-Börsen E–H am 10. November 2011, 16.45 – 18.15 Uhr 1 Thema aus den Fachsitzungen 19–27 oder 1 Thema aus den Erfa-Börsen I–L am 11. November 2011, 9.00 – 10.30 Uhr 1 Thema aus den Fachsitzungen 28–37 oder 1 Thema aus den Erfa-Börsen M–O am 11. November 2011, 11.00 – 12.30 Uhr 1 Thema aus den Fachsitzungen 38–45 oder 1 Thema aus den Erfa-Börsen P–S

Kongress-Daten

Hotelzimmer

Der Veranstalter hat in der Zeit vom 09. – 11. November 2011 in folgenden Hotels Zimmerkontingente gebucht:

MARITIM Hotel Dresden, Ostra Ufer 2, 01067 Dresden

Telefon: (03 51) 21 6-0, Telefax: (03 51) 21 6-10 00

Zimmerpreise:

Einzelzimmer € 159,- pro Übernachtung inkl. Frühstück

Doppelzimmer € 192,- pro Übernachtung inkl. Frühstück

art´otel, Ostra-Allee 33, 01067 Dresden

Telefon: (030) 4005 57-700, Telefax: (030) 4005 57-777

adres@pphe.com

Zimmerpreise:

Einzelzimmer € 124,- pro Übernachtung inkl. Frühstück

Doppelzimmer € 139,- pro Übernachtung inkl. Frühstück

Hotel Elbflorenz, Rosenstraße 36, 01067 Dresden

Telefon: (03 51) 86 40-500, Telefax: (03 51) 86 40-100

Zimmerpreise:

Einzelzimmer € 102,- bzw. € 107 ,-

pro Übernachtung inkl. Frühstück, je nach Kategorie

INNSIDE By Melia, Salzgasse 4, 01067 Dresden

Telefon: (03 51) 795 15-0, Telefax: (03 51) 795 15-1034

innside.dresden@solmelia.com

Zimmerpreise:

Einzelzimmer € 119,- pro Übernachtung inkl. Frühstück

Doppelzimmer € 138,- pro Übernachtung inkl. Frühstück

Bitte reservieren Sie Ihr Zimmer **direkt** beim Hotel.

Die Kennung für den Erhalt des ausgehandelten Zimmerpreises ist

„DIIR-Kongress 2011“.

Die o. a. Hotelkosten sind **nicht** in der Tagungsgebühr enthalten.

Sie werden Ihnen vom Hotel direkt in Rechnung gestellt.

Das DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V. nimmt keine Hotelzimmerreservierung an.

Kongress-Daten

Programm für Begleitpersonen

Der Veranstalter wird in Verbindung mit dem DIIR-Kongress 2011 ein Programm für Begleitpersonen durchführen. Bitte beachten Sie die beigefügte grüne Beilage. Die Teilnahme an diesem Programm ist gebührenfrei. Bitte geben Sie auf dem beigefügten gelben Anmeldeformular den Namen der teilnehmenden Begleitperson bekannt, und geben Sie bitte auch an, welche der angebotenen Möglichkeiten gewählt werden.

Festlicher Abend

Aus organisatorischen Gründen bitten wir auf dem beigefügten gelben Anmeldeformular um Mitteilung, welche Damen und Herren an dieser Abendveranstaltung teilnehmen werden.

Hinweis

Am Mittwoch, 09. November 2011, 18.30 Uhr, findet die Mitgliederversammlung des DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V. im Internationalen Congress Center Dresden statt.

Für den Kongress 2011 werden 13 Stunden CPE anerkannt.

Auskünfte und Anmeldung

**Geschäftsstelle des DIIR –
Deutsches Institut für Interne Revision e.V.**
Ohmstraße 59
60486 Frankfurt am Main
Telefon (069) 71 37 69 - 15
Fax (069) 71 37 69 - 69

Bitte benutzen Sie das beigefügte gelbe Anmeldeformular.

Notizen

Notizen

Notizen

DIIR

**Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.**

Ohmstraße 59
60486 Frankfurt am Main
Telefon (069) 71 37 69 - 15
Fax (069) 71 37 69 - 69
www.diir.de
info@diir.de